

Gutachten: Detailkonzeption Hallenbad Hilstrup

Auftraggeber: Stadt Münster

Stand: 23. Februar 2007 - Anlage 2b -

2. Hallenbad Hilstrup: Konzeptionelle Eckdaten

2.1 Konzeptionelles Raumprogramm

Nr.	Bezeichnung	Fläche in m ² * (Circa-Werte)
1.0	Eingangsbereich, insbesondere - Neugestaltung Eingangsbereich Hallenbad und Zuschauerbereich Sporthalle - Neuer behindertengerechter Zugang - Kasse, Information, Service - Kassenautomat - Eingangs-/Ausgangskontrollsystem - Kleines Büro und Lager	140
2.0	Umkleidebereich, insbesondere - Neustrukturierung - Errichtung Behindertenumkleide - 8 Sammelumkleiden - ca. 240 Schränke - ca. 12 Kabinen - ca. 50 Wertfächer - Optimierung Standort Solarien, separate Zugangsmöglichkeit extern	400
3.0	Sanitärbereiche, insbesondere - Bereich analog Bestand, Anpassung an Bedarf - Errichtung Behindertendusche und -WC - Schaffung neuer Stellflächen für Kurs- und Fitnessgeräte	200
4.0	Badehalle, insbesondere <i>davon Wasserflächen:</i> - Sportbecken (5 Bahnen), WF: - Lehrschwimmbecken, WF: - Sitzpodeste - Transparente akustische Trennung zwischen Sport- und Lehrschwimmbecken - Verlagerung des Sanitätsraums an zentrale Stelle - Erweiterung des Schwimmmeisterraums in Schwimmhalle	275 125
5.0	Gastronomie, insbesondere - Extern, Anzahl der Sitzplätze: 24 - Intern: Ausgabestation und Aufenthaltsraum, Anzahl der Sitzplätze: 10 - Kleine Küchenzone und Lager in Anbindung an die Kasse	140
6.0	Gymnastikraum, insbesondere - Freundlich gestalteter Raum mit Schwingparkett, Spiegeln, Musikanlage	90
Wasserflächen gesamt:		400

* informatorisch bzw. soweit abweichend vom Bestand

Gutachten: Detailkonzeption Hallenbad Hilstrup

Auftraggeber: Stadt Münster

Stand: 23. Februar 2007

- Anlage 2b -

2.2 Marktpositionierung und Angebotskomponenten

HALLENBAD HILSTRUP

Marktpositionierung

Sportliche Aktivität mit Spaß und Geselligkeit im umfeldbezogenen Bad, Zielgruppen:

- Sport- und Fitnessorientierte aller Altersgruppen
- Mitglieder von Vereinen und sonstigen Gruppen
- Optional verstärkt Kinder, Jugendliche, Senioren, Schwangere etc.

Angebotskomponenten

- Atmosphärische Verbesserungen unter dem **Leitthema Sport**
- Neuer, besucherfreundlicher und attraktiver **Eingangsbereich**: Neues Treppenhaus mit Aufzug (Behindertengerechtigkeit), mit angenehmer Atmosphäre und personenbesetzter Kasse
- Funktional überarbeitete **Umkleide- und Sanitärbereiche**
- Verlegung der **Solarien** in eine attraktivere Zone
- Kleine **Gastronomie** „Sportsbar“ zur Erhöhung der Aufenthaltsqualität (extern und intern), die von der Kasse mit bewirtschaftet werden kann, beinhaltet auch bessere Aufenthaltsqualität für Besucher von Sportveranstaltungen
- **Badehalle** mit deutlicher atmosphärischer Verbesserung, Separierung von Sport- und Lehrschwimmbecken durch zweistufige Wärmebänke, akustische Trennung durch Glaswand
- Neuer **Gymnastikraum** mit Schwingparkett und Spiegeln zur Durchführung von Trockensportkursen, hierdurch können interessante Zusatzangebote auch durch Kombination von Nass- und Trockenkursen geschaffen werden
- Schaffung von **Stauraum für Geräte**

Gutachten: Detailkonzeption Hallenbad Hiltrup

Auftraggeber: Stadt Münster

Stand: 23. Februar 2007

- Anlage 2b -

2.3 Kostenschätzung

Kostengruppe		Kosten (netto) in EUR
100	Grundstück	Entfällt
200	Herrichten, Erschließen	10.000,00
300	Bauwerk - Baukonstruktion	1.078.400,00
400	Bauwerk – Technische Anlagen	510.000,00
500	Außenanlagen	30.000,00
600	Ausstattung/Kunstwerke	30.000,00
Zwischensumme 1		1.658.400,00
700	Baunebenkosten (23% von KG 200 – KG 600)	381.432,00
Zwischensumme 2		2.039.832,00
+ 10% Unvorhergesehenes beim Bauen im Bestand		203.983,20
Gesamtkosten netto		2.243.815,20
Budgetvorschlag netto		2.250.000,00
Nachrichtlich:		
Zzgl. 19% Mehrwertsteuer		427.500,00
Gesamtkosten brutto		2.677.500,00